

Mitte Magazin

Ausgabe 57 / Oktober 2024

Laatzen-Mitte



Grußwort
Kolumne



Laatzen
Wasserwoche



Workshop
Weidengrund 2.0



Laatzen
Stadtteilstift



Mini-Lernkreis
Fotogruppe



Markt der Möglichkeiten
Seniorenbeirat



Termine & Angebote
im Stadthaus Laatzen



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



Niedersächsisches Ministerium
für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz



STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden



Laatzen
Stadt der Sinne

Liebe Leserinnen und Leser,

in den vergangenen Wochen hat unsere Stadt wieder einmal unter Beweis gestellt, wie vielfältig und engagiert das Miteinander in Laatzten gestaltet ist. Besonders begeistert hat mich die Laatzener Wasserwoche, die vom 12. bis 18. August stattfand und große Wellen geschlagen hat.

Mit über 20 Veranstaltungen zu den unterschiedlichsten Facetten wie Wassersensibilität, nachhaltiger Wassernutzung, Hochwasserschutz und dem Lebensraum Wasser hat diese Aktionswoche unser Bewusstsein für den Einfluss dieses Elements auf unseren Alltag geschärft.

Die Ausstellungen im Leine-Center, wie „Ich sehe was(ser), was du nicht siehst“, haben zahlreiche Schulklassen sowie Interessierte aller Altersklassen angezogen. Auch für die Präsentation der Starkregengefahrenkarte bot die Themenwoche eine wichtige Bühne. Die Karte zeigt Bürgerinnen und Bürgern erstmals rechenbasiert die

Auswirkungen von Starkregenereignissen unterschiedlicher Intensität auf unser Stadtgebiet. Tiefer ins Thema können Sie aber auf den nächsten Seiten eintauchen.

Raum für Begegnungen und Gespräche lieferte auch das Stadtteilstadt am 7. September rund um das Nachbarschaftshaus. Gemeinsam mit dem Netzwerk für Flüchtlinge hat das Kinder- und Jugendbüro ein buntes Fest gefeiert. Was seine Besucherinnen und Besucher neben Spiel und Musik erlebt haben, können Sie in diesem Magazin nachlesen.

Nun blicke ich gespannt auf die nächsten Veranstaltungen. Einer dieser Termine ist der Markt der Möglichkeiten mit der ersten Informationsmesse für Seniorinnen und Senioren, organisiert vom Seniorenbeirat.

Am 2. November wird es im Leine-Center zahlreiche Möglichkeiten geben, sich über Themen wie Gesundheit, Freizeitgestaltung und Unterstützung



im Alter zu informieren. Ich bin überzeugt, dass die Messe regen Zuspruch finden wird.

Was in Laatzten-Mitte außerdem für Gesprächsstoff gesorgt hat und noch sorgen wird, erfahren Sie in dieser Herbstaussgabe. Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.

Ihr Bürgermeister Kai Eggert

Kolumne

Liebe Laatzenerinnen und Laatzener, Es ist wieder soweit – die Kürbisse werden geschnitzt, die Deko wird schauriger, und plötzlich schleichen kleine Geister und Hexen durch die Straßen. Der Herbst ist da und Halloween steht vor der Tür!

Woher kommt diese Tradition eigentlich? Die Ursprünge liegen im alten Irland, wo das keltische Fest „Samhain“ gefeiert wurde. Es markierte das Ende des Sommers und den Beginn der dunklen Jahreszeit. Man glaubte, dass in dieser Nacht die Grenze zwischen der Welt der Lebenden und der Toten besonders dünn ist und die Geister der Verstorbenen auf die Erde zurückkehren. Um sich vor diesen ungebetenen Gästen zu schützen, verkleideten sich die Menschen gruselig und stellten Nahrung vor die Tür. Später vermischte sich dieser Brauch mit christlichen Traditionen, und „All Hallows' Eve“ – der Abend vor Allerheiligen – wurde



zu dem, was wir heute als Halloween kennen. Für die meisten ist es ein Fest des Gruselns und Spaßhabens, bei dem Kinder durch die Straßen ziehen und nach Süßigkeiten fragen. Es ist auch eine Zeit, um unserer Fantasie freien Lauf zu lassen – sei es durch ausgefallene Verkleidungen oder gruselige Deko. In den USA wird versucht, sich jedes Jahr selbst zu übertreffen und so kleine Ansätze haben wir in Deutschland auch.

Halloween heißt auch, der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt: Alles ist erlaubt – ob z. B. als Vampir, Hexe oder sogar als Kürbisverkleidung. Nun bleibt noch die Frage: Als was verkleide ich mich dieses Jahr? Leider ist im Oktober kein Table Quiz, sonst wäre die Verlockung groß, als Dracula aufzutreten oder mein Glitzersakko mit einem Zombie-Quizmaster-Outfit zu tauschen und mit untoter Entschlossenheit die Quizfragen vorzutragen. Kostümverleiher setzten wohl aktuell auf Serien. Also wenn Euch dunkle Gothik-Schülerinnen mit langen schwarzen Haaren und schwarz-weißen Blazern begegnen, sagt ihnen einfach, dass Wednesday schon vorbei sei. In diesem Sinne: Happy Halloween und denkt daran, ein paar Süßigkeiten bereit zu halten – man weiß nie ob, man gruseligen Besuch bekommt.

Steffen Koch

Laatzener Wasserwoche

In der Woche vom 12. – 18. August konnten rund 1.4000 Schülerinnen und Schüler von allen Laatzener Schulen unterschiedlichster Jahrgänge staunen, anfassen, zuhören, lernen und vieles rund um das Thema Wasser mitnehmen.

Dazu kamen rund 350 interessierte Bürgerinnen und Bürger, entweder mit direktem Bezug zu einem Thema der Ausstellungen „Alles im Fluss“ oder „Was(ser) sehe ich, was Du nicht siehst“ oder sie kamen im Leinecenter einfach im Vorbeigehen herein.

Themen waren z. B: Laatzener Starkregenereigniskarte, Hochwasserschutz, Biber, Fischotter, Moore, Wasserholen in Kenia, Verschmutzung der Weltmeere oder die globalen Ziele der Uno.



Die Woche war ein voller Erfolg, findet das Wasserwochenteam, trotz Hitzewellen und plötzlichen Regengüssen, die zu schnellen Programmanpassungen führten.

Es kam die Künstlerin, Prof. Dr. Marion Pusch, die für ein bleibendes Gemeinschaftskunstwerk im Leine-Center zur Verfügung stand. Viele Wassertropfen wurden von Schülerinnen und Schülern und von Besucherinnen und Besuchern des Leine-Centers gestaltet.

Die Inhalte und Besetzungen der Vorträge – unter anderem von der Leibniz Universität – waren hochkarätig und sehr vielfältig.

Die Eröffnungsveranstaltung im Leinecenter mit Bürgermeister Kai Eggert, der Vorstandsvorsitzenden der Enercity AG Amelie Aurely und dem Leiter des Leine-Centers Sascha Twesten hat dieser höchst erfolgreichen Woche einen würdigen Auftakt verliehen.

Wir danken allen Beteiligten, besonders den vielen engagierten Ehrenamtlichen, die mit ihrem Expertenwissen und ihrer Tatkraft zum Gelingen dieser so wichtigen Woche rund um unser Lebenselixier Wasser beigetragen haben, an dieser Stelle ganz herzlich. Wir überlegen schon jetzt, wie unsere nächste Aktion aussehen wird. Wenn Sie bei kommenden Veranstaltungen mitmachen wollen oder gute Ideen haben, melden Sie sich gerne unter nachhaltigkeit@laatzener.de Stichwort: „Dabei sein“.

Wir freuen uns auch weiterhin über gute Gespräche, funktionierende Netzwerke und das gemeinsame Gestalten für ein nachhaltiges Laatzener. (EIB)

Jörg Eibich



Ergebnisse der Workshops: Weidengrund 2.0

Bereits 2022 wurde die Idee einer nachträglichen Steigerung der Aufenthaltsqualität des 2019 eröffneten Parks „Weidengrund“ in Laatzten-Mitte an uns herangetragen.

2023 startete das Projekt dann mit ersten Befragungen beim jährlichen Stadtteilspaziergang und beim Kinder- und Familienflohmarkt im Weidengrund. Es folgte im Oktober ein Bürger*innenworkshop, aus dem

heraus erste Planungsvarianten erarbeitet wurden. Im Juli 2024 wurden diese dann in einem weiteren Treffen vorgestellt und mit den Vorstellungen der anwesenden Anwohner*innen abgeglichen.

Die letztendliche Planungsvariante D, die auf den Ergebnissen der verschiedenen Workshops und Befragungen beruht, wurde im September dem Ortsrat Laatzten vorgestellt.

Nachfolgend sind einmal die wichtigsten Ergebnisse zusammengefasst. Wichtig ist, dass es sich bei diesen Ideen lediglich um kleine Umbauten handelt, die zwar die Aufenthaltsqualität verbessern, dabei aber nicht den ruhigen Erholungscharakter der Parkfläche beeinträchtigen sollen.

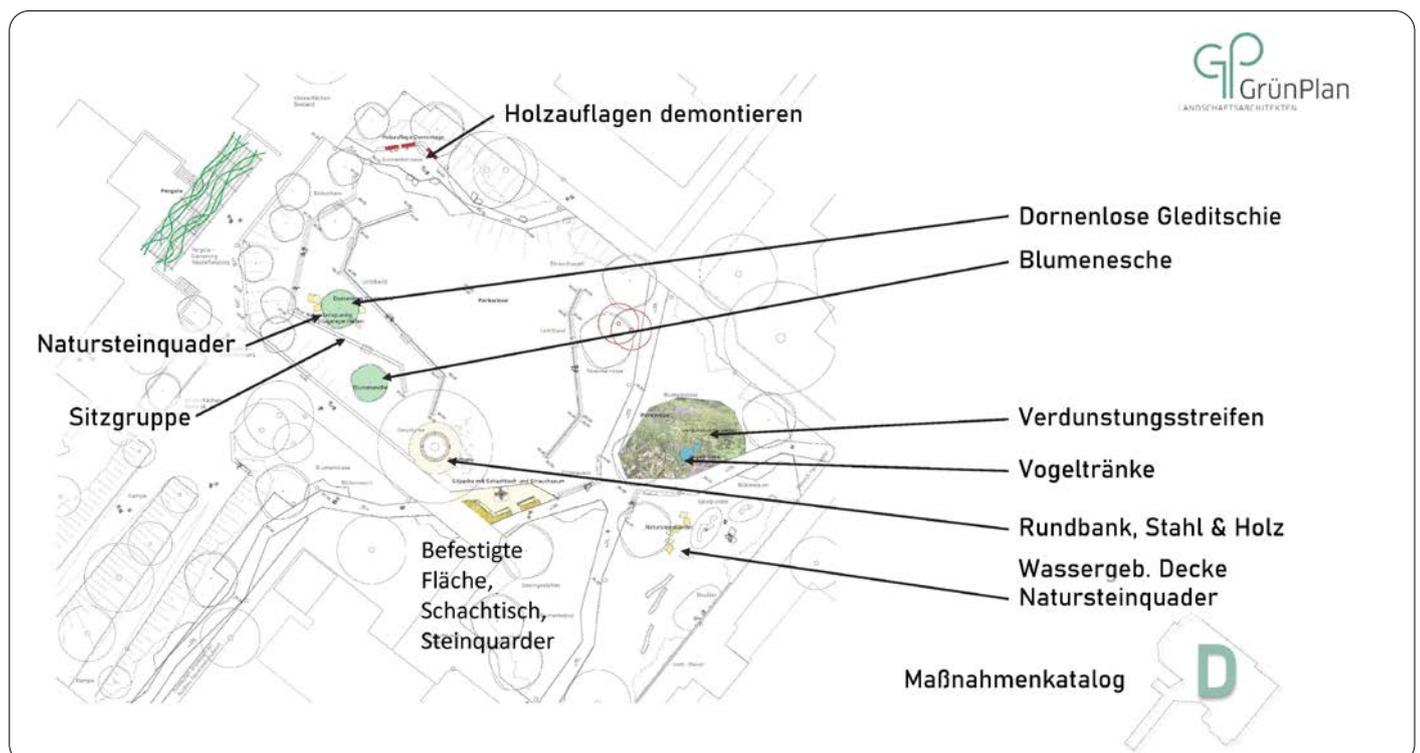
Maren Quell

Erster Workshop (Oktober 2023)

- Schattenplätze
- Rundbank um südliche Weide
- Einzelne Sitzblöcke vor Betonstufen
- Verdunstungsbeete
- Strukturen für Insekten in vorhandene Blühwiese implementieren
- Vogeltränke
- Park für Veranstaltungen nutzen

Zweiter Workshop (Juli 2024)

- Vorstellung verschiedener Planungsvarianten
- Hinweise von Anwohnenden:
 - Nächtliche Ruhestörung an Sitzbänken der nördlichen Weide (Wohnbebauung sehr nah dran)
 - ➔ Versetzung in südlichen Teil des Parks
- Autos fahren abends bis an die Parkfläche
- Frage nach Parkordnung



Laatzener Stadtteilstadt

Das Wetter hat am 7. September beim diesjährigen Stadtteilstadt in Laatzener-Mitte schon mal gut mitgespielt. Es gab Sonne satt und so einiges zu entdecken. Die drei Teams des Nachbarschaftshauses haben bereits zum zweiten Mal das Fest gemeinsam ausgerichtet und konnten mit viel gemeinsamer Power ein buntes Programm für Familien auf die Beine stellen.

Neben der allseits beliebten Hüpfburg gab es auch zwei neue aktionreiche Spiele auszuprobieren.

Weitere Highlights waren Fußballbillard und ein aufblasbarer Bogenschießstand. Mit frischer bunter Gesichtsbeimahlung konnte natürlich auch bei den teilnehmenden Vereinen und Institutionen allerhand gebastelt und gemalt werden.

Zum Bühnenprogramm gehörten neben Livemusik auch zwei tänzerische Darbietungen, der Tanzgruppe Maasaala und der Gleidinger Cheerleaderinnen.

Wir bedanken uns bei allen Unterstützerinnen/Unterstützern, die das Fest mit ihren Angeboten bereichert haben und bei allen Besucherinnen/Besuchern, die mit ihrer guten Stimmung zu einem grandiosen Tag beigetragen haben.

Für das nächste Jahr steht eine kleine Veränderung bevor. Um die Sommermonate etwas zu entzerren ist geplant, das Stadtteilstadt rund um den Internationalen Tag der Nachbarn Ende Mai stattfinden zu lassen. Auch dann hoffen wir natürlich auf bestes Wetter und viele Besucher*innen, ob groß oder klein.

Maren Quell



**Stadtteilbüro
„Laatzener-Mitte wird top!“**

**Achtung:
Geänderte Adresse und
Telefonnummer!**

Marktplatz 6 · 30880 Laatzen
0511 8205 6111

stadtteilbuero@laatzen.de
www.sozialestadt.laatzen.de



Mini-Lernkreis

Interview mit Levent Dogan vom Bildungsinstitut für Sprache und Weiterbildung

Was ist der Mini-Lernkreis und was bieten Sie in Laatzen-Mitte an?

Der Mini-Lernkreis bietet qualifizierte Nachhilfe für Schüler und Schülerinnen von der ersten Klasse bis zum Abitur sowie für Auszubildende an.

Unser Angebot umfasst Einzel- und Gruppenunterricht in allen Fächern und Schularten. Zudem unterstützen wir gezielt bei Hausaufgaben und bieten Lese- und Rechtschreibförderung (LRS). Die Nachhilfe kann vor Ort in Präsenz oder online bequem von zu Hause aus stattfinden.

Wie meldet man sich bei Ihnen an?

Die Anmeldung ist sehr unkompliziert. Kommen Sie einfach in unserem Büro vorbei oder rufen Sie uns an unter Tel.-Nr. 0511-76304371 oder 0511-71303996.

E-Mail: hannover@minilernkreis.de

Wir sind von Montag bis Mittwoch - jeweils von 12:00 Uhr bis 19:00 Uhr - für Sie da. Termine außerhalb dieser Zeiten können ebenfalls telefonisch vereinbart werden.

Wer kann an Ihren Angeboten teilnehmen?

Unser Angebot richtet sich an Schüler und Schülerinnen aller Altersstufen und Schularten, von der Grundschule bis zum Abitur. Auch Auszubildende, die Unterstützung in bestimmten Fächern benötigen, sind bei uns herzlich willkommen.



Welche Kosten kommen auf Ihre Kundinnen und Kunden zu?

Gibt es Fördermöglichkeiten?

Die Kosten variieren je nach Art des Unterrichts (Einzel- oder Gruppenunterricht). Für Leistungsempfänger gibt es die Möglichkeit, einen Bildungsgutschein zu nutzen, sodass die Kosten durch das Jobcenter übernommen werden können.

Zitat von der Homepage: Für bedürftige Kinder und Jugendliche kann beim Mini-Lernkreis Lernförderung im

Rahmen des Bildungspakets (Bildung und Teilhabe) durchgeführt werden.

Was ist das Besondere des Mini-Lernkreises?

Wir legen besonderen Wert auf individuelle Förderung in kleinen Lerngruppen mit maximal vier Teilnehmern. Unsere erfahrenen und qualifizierten Lehrkräfte sorgen dafür, dass jeder Schüler die bestmögliche Unterstützung erhält.

Unser Ziel ist es, den Schülern zu helfen, ihre schulischen Leistungen zu verbessern und mit mehr Selbstvertrauen in den Unterricht zu gehen.

Das Interview führte Mareike Siegmann, Stadtteilbüro Laatzen-Mitte.

Mini-Lernkreis

Marktplatz 3, 30880 Laatzen
Tel.: 0511-76304371 oder
Tel.: 0511-71303996
Mail: info@bakhe.de

Fotogruppe im PC-Club Laatzen hat freie Plätze

Die 2014 eingerichtete Fotogruppe im PC-Club Laatzen präsentiert sich auf myheimat.de und versucht zu zeigen, dass spannende Fotos nicht unbedingt der reinen fotografischen Lehre folgen müssen.

Für sie steht eher im Focus, dass die Sichtweise der Fotografen deutlich wird, die durchaus auch handwerkliche Mängel enthalten darf. Die Mitglieder zeigen kleine Serien von maximal zehn Bildern mit überwiegend regionalen Motiven.

Einmal monatlich am jeweils ersten Dienstag um 17.15 Uhr treffen sich die Mitglieder im Laatzen Stadthaus, um ihre Arbeiten gemeinsam zu betrachten und zu besprechen.

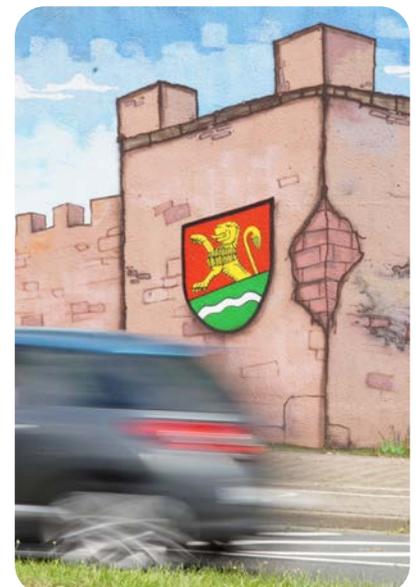
Zu erwähnen ist noch, dass die technische Ausrüstung für das Hobby keine Rolle spielt, es zählen nur die Bilder.

Wer Interesse hat, melde sich bitte bei uwe.nortmann@googlemail.com

Uwe Nortmann

Siehe auch:

<https://www.myheimat.de/gruppen/pc-club-laatzen-1978.html>



Markt der Möglichkeiten

am 2. November von 11.00 - 17.00 Uhr im Leine Center

Informationsmesse für Bürgerinnen und Bürger der Stadt Laatzen für den 2. Lebensabschnitt

Wie und wo bekomme ich Informationen und Hilfe im Bedarfsfall?

Der Seniorenbeirat der Stadt Laatzen hat eine Idee für eine Informationsmesse für die Belange der Seniorinnen und Senioren aufgegriffen und mit viel Mühe und Einsatzbereitschaft umgesetzt.

Eine Arbeitsgruppe von fünf Mitgliedern – Angelika Bär, Rüdiger Beau, Friedhelm Fischer, Fred Warnke und Karsten Wolf – hat in vielen Arbeitsstunden die Laatzeener Anbieter zur Teilnahme eingeladen. Fast 40 Beteiligte haben trotz der Mehrbelastung an einem Samstag zugesagt. Somit haben wir ein umfangreiches Informationsangebot für alle Fragen, die im Alter relevant sind. Außerdem findet ein Beiprogramm mit Vorträgen, sportlicher Bewegung und mit einem Auftritt des Shanty-Chors „Störtebäcker“ statt. Eine Kaffeetafel mit musikalischer Begleitung wird eingerichtet sein und gemeinschaftliches Singen steht auch auf dem Programm.

Für mobil eingeschränkte Besucher/ Besucherinnen ist ein Fahrdienst organisiert.

Für Rückfragen steht die Arbeitsgruppe des Seniorenbeirates unter Tel. 0172 515 6031 zur Verfügung.

Nutzen Sie diese Informationsfülle, genießen Sie das Beiprogramm und entspannen Sie sich bei Kaffee und Kuchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Fred Warnke



v.l. : Fred Warnke, Karsten Wolf, Lili Farshchi, Friedhelm Fischer, Angelika Bär, Willfried Schulte, Cordula Schwarze, Rüdiger Beau, Thomas Horn, Klaus

Impressum

Herausgeber:

Stadt Laatzen
Ludger Oldeweme
Stadthaus, Marktplatz 2
30880 Laatzen



Telefon: (0511) 8205 54 01
E-Mail: stadthaus@laatzen.de
Web: www.laatzen.de
PDF-Version:
www.stadthaus.laatzen.de/
mitte-magazin

Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter dieser Ausgabe:

Stadt Laatzen, Kai Eggert, Ludger Oldeweme, Ingelore Meyer, Stadtteilbüro Maren Quell – Mareike Siegmann, Steffen Koch, Jörg Eibich, Fred Warnke, Uwe Nortmann

Fotos/Bilder:

Stadt Laatzen, Ingelore Meyer, Stadtteilbüro Maren Quell, Steffen Koch, Uwe Nortmann

Layout, Satz & Druck:

Druckerei H.-E. Schmidt GmbH
Hanno-Ring 10
30880 Laatzen

Die Redaktion behält sich vor, die eingereichten Artikel zu kürzen. Das Mitte Magazin wird durch Städtebaufördermittel der Stadt Laatzen, des Landes Niedersachsen und der Bundesrepublik Deutschland finanziert. Für eingesandte Manuskripte und Fotos kann keine Haftung und Rückgabe garantiert werden. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Alle Inhalte dieses Magazins sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, Vervielfältigung, Bearbeitung und elektronische Weiterverbreitung und/oder öffentliche Wiedergabe sind nur nach schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Regelmäßige Angebote im Stadthaus (siehe auch unten)

Nähgruppe	1. und 3. Montag im Monat	10:00 - 13:00 Uhr
Christlicher Seniorenbund – Hockergymnastik	Montag	12:15 - 13:15 Uhr
Christlicher Seniorenbund – Gedächtnistraining	Montag	14:00 - 15:30 Uhr
PC- Café – Seniorenbeirat	1. Montag im Monat	15:00 - 17:00 Uhr
Backgammon	Montag	16:00 - 18:00 Uhr
DGhK – Austausch	2. und 4. Montag im Monat	19:30 - 22:00 Uhr
Pflegestützpunkt Beratung	Dienstag	08:00 - 12:00 Uhr
Christlicher Seniorenbund – PC-Gruppe	Dienstag	10:00 - 12:00 Uhr
AWO – Sitz-Gymnastik	Dienstag	13:30 - 14:30 Uhr
AWO – offener Seniorentreff	1. und 3. Dienstag im Monat	14:30 - 17:30 Uhr
Globus – Kindertanzen	Dienstag	16:30 - 17:30 Uhr
Fairtrade-Gruppe Laatzen	2. Dienstag im Monat	18:00 - 20:00 Uhr
AG Nachhaltiger Konsum / Müll-/Plastikvermeidung	Letzter Dienstag im Monat	18:00 - 20:00 Uhr
Seniorenbeirat Sprechstunde	Mittwoch	10:00 - 11:30 Uhr
AWO – Skat und Doppelkopf	Mittwoch	13:30 - 17:30 Uhr
Chr. Seniorenbund – Kartenspielgruppe	1. Mittwoch im Monat	14:30 - 16:30 Uhr
Interkulturelle Sprechstunde	Mittwoch	15:00 - 17:00 Uhr
Literaturkreis	Mittwoch	15:00 - 16:30 Uhr
Initiativkreis Menschen mit Behinderung	1. Mittwoch im Monat	17:30 - 19:30 Uhr
Gewinnen in Gesundheit – Qigong	Mittwoch	18:00 - 19:00 Uhr
Christlicher Seniorenbund – Hockergymnastik	Donnerstag	12:15 - 13:15 Uhr
Lokale Agenda 21	1. und 3. Donnerstag im Monat	15:00 - 17:00 Uhr
Gewinnen in Gesundheit – Feldenkrais	Donnerstag	18:00 - 19:00 Uhr
Schachverein Laatzen	Donnerstag	18:45 - 22:00 Uhr
Eltern-Kind-Gruppe	Freitag (im LeineLino, Leine-Center)	09:00 - 11:00 Uhr
Angehörigengruppe Demenz	3. Freitag im Monat	13:30 - 15:30 Uhr
Christlicher Seniorenbund - Offenes Singen	3. Freitag im Monat	14:00 - 15:00 Uhr
Schachverein Laatzen	Freitag	16:30 - 20:00 Uhr
Jugendrotkreuz	2. und 4. Freitag im Monat	17:30 - 19:00 Uhr
AWO - Spiel- und Klönabend	1. Freitag im Monat	18:00 - 21:00 Uhr
LaKon e.V. – Spielgruppe „Werwölfe“	Freitag	19:00 - 23:00 Uhr
Globus - Kreatives Malen für Kinder ab 7 Jahre	Samstag	09:30 - 11:30 Uhr
Briefmarkensammlerverein – Tauschtag	3. Samstag im Monat	14:00 - 17:00 Uhr
Arabisch in Wort und Schrift für Kinder ab 7 Jahre	Samstag	11:00 - 13:00 Uhr
Ehrenamtlicher Handwerkerdienst	telefonische Auftragsannahme	0511-8205-5423

Weitere Informationen

Welche der aufgeführten regelmäßigen Angebote zurzeit tatsächlich stattfinden, erfahren Sie im Stadthaus.

Informationen zum Stadthaus:

Ludger Oldeweme
 Telefon: (0511) 82 05-54 01
 E-Mail: stadthaus@laatzen.de